

Sitzungsvorlage		VA/37/2019	
Lernort Zivilcourage & Widerstand e.V. Projekt Lernort Kislau - Sachstandsbericht			
TOP	Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
1	Verwaltungsausschuss	04.07.2019	öffentlich

1 Anlage	Jahresbericht 2018 des Lernorts Zivilcourage & Widerstand e.V.
-----------------	--

Beschlussvorschlag

Der Verwaltungsausschuss nimmt vom Sachstand Kenntnis.

I. Sachverhalt

Der Verein Lernort Zivilcourage & Widerstand e.V. verfolgt das Ziel, einen Lernort auf dem Areal des ehemaligen badischen Konzentrationslagers Kislau bei Bad Schönborn zu errichten. Anhand des Widerstands im Land Baden gegen den Nationalsozialismus sowie dessen Verbündete in der Weimarer Republik und in der NS-Zeit soll an diesem Lernort herausgearbeitet werden, was ein demokratisch verfasstes Gemeinwesen ausmacht, es gefährdet oder zerstört und was daraus folgen kann. Als Leuchtturmprojekt zum Thema Demokratie, Widerstand und Verfolgung schließt es eine inhaltliche und geographische Lücke in der Bildungslandschaft Baden-Württemberg.

Als Auftakt hat der Verein im Jahr 2016 einen Realisierungswettbewerb „Neubau Lernort Kislau“ durchgeführt, bei dem Herr Landrat Dr. Christoph Schnaudigel in der Jury mitgewirkt hat. 13 Architekturbüros haben teilgenommen. Die drei Siegerentwürfe waren im Foyer des Landratsamtes Karlsruhe ausgestellt.

In der Zwischenzeit hat der Verein das Ausstellungs- und Vermittlungskonzept kontinuierlich weiterentwickelt. Es spricht insbesondere die medial geprägte junge Generation an. Eine Exkursion zum Lernort Kislau soll junge Menschen nicht betroffen zurücklassen, sondern Neugier wecken und zum aktiven Handeln bewegen.

Das Land Baden-Württemberg hat das Projekt mit einer Anschubfinanzierung von insgesamt 600.000 € in den Jahren 2015 – 2017 gefördert. Ab 2018 ist der gemeinnützige Verein Lernort Zivilcourage & Widerstand e.V. in die institutionelle Förderung des Landes aufgenommen worden und erhält in den Jahren 2018 und 2019 jeweils 140.000 €.

Der Lernort Kislau ist damit die erste und einzige Einrichtung dieser Art im badischen Landesteil, die vom Land institutionell gefördert wird.

Dr. Andrea Hoffend, Projektleiterin, und Luisa Lehnen M.A., wissenschaftliche Mitarbeiterin, werden in der Sitzung das Projekt Lernort Kislau vorstellen. Näheres ist dem beigefügten Jahresbericht 2018 des Vereins zu entnehmen.

II. Finanzielle / Personelle Auswirkungen

Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2019 hat der Kreistag des Landkreises Karlsruhe beschlossen, dem Verein Lernort Zivilcourage & Widerstand e.V. für das Jahr 2019 einen Zuschuss in Höhe von 20.000 Euro für das Projekt Lernort Kislau zu gewähren, nachdem sich das Land Baden-Württemberg nachhaltig zu seiner Finanzverantwortung bekannt hat. Der gleiche Betrag wurde bereits im Jahr 2018 zur Verfügung gestellt. Der Landkreis hat sich dabei an den Beträgen orientiert, die auch der Rhein-Neckar-Kreis und die Stadt Karlsruhe zur Verfügung gestellt haben.

Über eine mögliche Fortsetzung der Finanzierung ist erneut zu beraten.

III. Zuständigkeit

Nach § 4 Abs. 1 der Hauptsatzung des Landkreises Karlsruhe ist die Zuständigkeit des Verwaltungsausschusses gegeben.